

Nachrichten November 2009



Evangelische Kirche: 1.200 Mitarbeiter beim Zukunftskongress

Im Reformprozess der Ev. Kirche (EKD) geht es nach Ansicht von Bischof Wolfgang Huber nicht so sehr um Äußerlichkeiten, sondern um geistliche Orientierung. Man wolle auf die tiefe Sehnsucht der Menschen antworten, sagte er bei einer dreitägigen „Zukunftswerkstatt“ der EKD in Kassel mit 1.200 Haupt- und Ehrenamtlichen aus allen Landeskirchen. Christen, die ihres Glaubens gewiss seien, sollten mitwirken bei Weitergabe des Evangeliums. Dies sei eine zentrale kirchliche Aufgabe. (mk)



1.200 badische Pietisten beim Landesjahresfest des AB-Vereins

Wer sich von der Liebe Jesu anstecken lasse, müsse nicht ständig gute Vorsätze fassen und „geistliche Rabattmarken“ als Vorschuss auf die Ewigkeit sammeln, sagte der Tübinger Theologieprofessor Prof. Hans-Joachim Eckstein beim Landesjahresfest der pietistischen AB-Gemeinschaften in Baden, die mit 1.200 Besuchern in der Pestalozzihalle in Graben-Neudorf bei Karlsruhe das 160-jährige Bestehen ihres Gemeinschaftsverbandes feierten. Der AB-Verein erreicht landesweit 4.500 Menschen in über 250 Orten mit Gemeinschafts-, Jugend- und Frauenstunden, mit Hauskreisen und Gottesdiensten. Er ist die größte evangelische Laienbewegung in der badischen Landeskirche und will Pietisten biblisch fundieren, so AB-Vorsitzender Achim Kellenberger. Landesbischof Ulrich Fischer dankte in einer kurzen Rede für die herzliche Verbundenheit. (www.ab-verein.de)

Muslim-Partei erstmals in einem deutschen Parlament

Eine muslimische Wählervereinigung zog jetzt erstmals in einem deutschen Parlament ein. Im Bonner Rathaus sitzen seit den Kommunalwahlen zwei Stadträte eines muslimischen „Bündnisses für Frieden und Fairness“. Die eingebürgerten Räte fordern für mehr Rechte für Moschee-Vereine. Ein Islam-Experte: Muslime schließen sich künftig vermehrt zu Parteien zusammen, meist mit Tarnnamen. (idea)



350 Besucher beim Männertag „In der Achterbahn des Lebens!“

Das Thema „Männer in der Achterbahn des Leben“ lockte 350 Männer ins Lebenszentrum Adelshofen (Eppingen) zum diesjährigen Männertag mit Pastor Arno Kawohl aus Gießen, der anhand des wechselhaften Lebens des biblischen Stammvaters Jakob, der in kurzen Szenen vorgestellt wurde, das Thema entfaltete. „Das ist keine Museumsgeschichte“, so der Theologe, der einfühlsam die Probleme von Männern auf den Punkt brachte zu und eigene Krisen nicht verschwieg. „Versöhnt mit der eigenen Vergangenheit“ lautete ein Workshop, bei dem gezeigt wurde, wie man mit den Altlasten des Lebens fertig wird. Nicht immer mündeten Schwierigkeiten in ein Happy End, betonte Bruder Hubert Weiler, aber Gott gebe die Kraft, damit zu leben. Dies bestätigten auch Männer in Kurzberichten auf der Bühne. Bildbericht und Predigt unter www.lza.de/news/news_101.htm im Internet. (mk)



Evangelisten zum Buß- und Betttag: Umkehr bringt Segen

Immer mehr Angriffe in den Medien forderten die Christen heraus, sich zu profilieren, statt sich gemütlich in frommen Zirkeln einzurichten, sagte Evangelist Lutz Scheufler (Chemnitz) beim Freundestag des Missionswerks „Neues Leben“. Gegenwind Sorge dafür, dass sie nicht einrosteten. Manchmal brauche es auch einen schmerzhaften Tritt, sie in Bewegung für Gott zu bringen. Nach Ansicht der Evangelistin Doris Schulte (Altenkirchen) reicht mitunter ein Einzelner aus, um eine Gesellschaft zu verändern. Als ein Beispiel nannte sie den biblischen König Josia im Alten Testament ((2.Könige 22 u. 23), der die im Tempel gefundene Bibel las und sich Gott zuwandte. Josia habe Buße getan für sein auf Abwege geratenes Volk. Durch seine neue Politik sei der Segen Gottes auf ihn und sein Volk gekommen. (mk)



Bekennnismarsch für das ungeborene Leben durch Berlin

Rund 1.000 Christen zogen in einem Bekennnismarsch für das ungeborene Leben durch die deutsche Hauptstadt und erinnerten an die 250.000 Kinder, die jährlich im Mutterleib getötet werden. Ebensoviele Demonstranten der Partei „Die Linke“ und von „Pro Familia“ begleiteten sie mit höhnischen Plakaten und Trillerpfeifen, entzündeten eine Bibel und warfen sie den Christen vor die Füße. Damit müssen bekennende Christen künftig rechnen. Bischof Huber nannte die Christen-Aktion ein gutes Zeichen für unsere Gesellschaft. (www.marsch-fuer-das-leben.de)



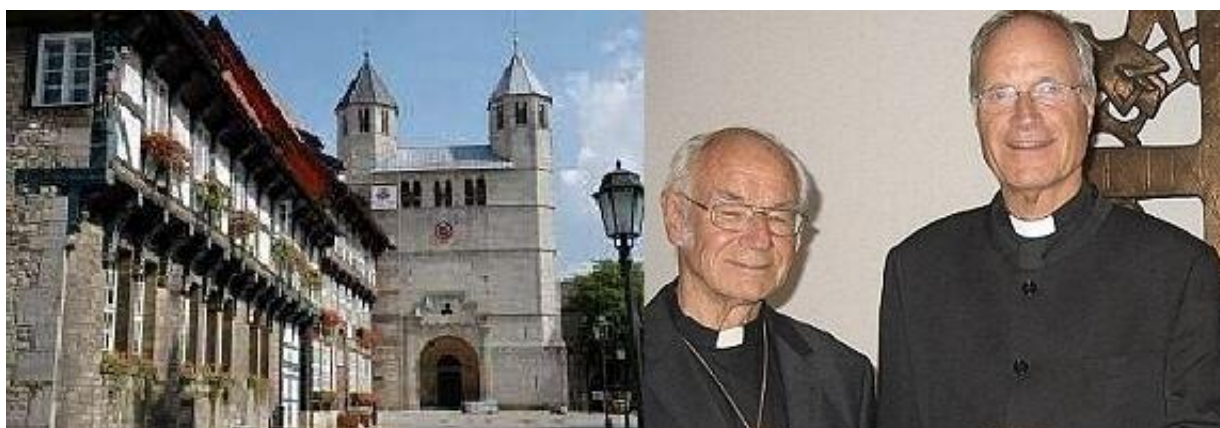
Henhöfertag: Christen, pflegt täglich euer geistliches Leben!

Unter dem Thema „Was uns belebt“ gab Pfarrer Dr. Wolfgang J. Bittner, Lehrbeauftragter für Spiritualität an der Humboldt-Universität Berlin beim Henhöfertag in Mosbach (Nordbaden) hilfreiche Anregungen für das geistliche Leben. Kirchenrat Hans-Martin Steffe (links) vom Amt für Missionarische Dienste (AMD) stellte den neuen Referenten für Gemeindeferien und Campingkirche vor: Gemeindediakon Peter Bauer (44, rechts im Bild), der vom CVJM-Baden zum AMD wechselte und Nachfolger von Lothar Eisele ist. Zum Programm gehörten zehn Seminaren am Nachmittag und eine Gesprächsrunde mit der Kirchenleitung. Zu dem Glaubenstreffen, das sich auf den badischen Erweckungsprediger Aloys Henhöfer beruft, gehörte auch ein gut besuchter Jugendabend. Insgesamt nahmen mehr als 400 Christen die Angebote des Tages wahr. (mk)



Aufruf zur Fürbitte für die neu gewählte Bundesregierung!

Eines der jüngsten Mitglieder im neuen Bundestag ist der bekennende Christ Steffen Bilger (30) aus Ludwigsburg, der geistlich im EC-Jugendbund geprägt wurde. Gewählt wurde auch Heilsarmee-Offizier Frank Heinrich (Chemnitz), der dem Jugendarbeitskreis der Deutschen Ev. Allianz vorsteht, sowie Johannes Selle aus Thüringen, Mitglied im Allianz-Arbeitskreis „Politik“. Noch weitere gläubige Protestanten wurden - meist direkt - gewählt und brauchen jetzt neben allen anderen Abgeordneten besonders unser tägliches Gebet. (mk)



Europäischer Bekenntnikongress erinnerte an Wiederkunft Jesu

Die Predigt von der Wiederkunft Christi und dem kommenden Gericht Gottes darf in den Kirchen und Gemeinden nicht unterschlagen werden, betonten die Referenten beim III. Ökumenische Bekenntnikongress in Bad Gandersheim bei Göttingen. Der optimistische Weltveränderungsglaube stehe im Widerspruch zur Endzeitprophetie der Bibel, sagte der Präsident der veranstaltenden Int. Konferenz Bekennender Gemeinschaften, Prof. Dr. Peter Beyerhaus (80, links im Bild), der die Konferenz seit ihrer Gründung 1978 leitet und jetzt zum Ehrenpräsidenten ernannt wurde. Als sein Nachfolger wurde Pastor Ulrich Rüß (65, rechts) berufen. Der Hamburger Theologe steht der Konferenz Bek. Gemeinschaften in den Ev. Kirchen Deutschlands vor. Am Kongress nahmen rund 100 Repräsentanten verschiedener Kirchen aus zwölf Ländern teil, die für eine christozentrisch-trinitarische (= Dreieinigkeit Gottes) Bekenntnis-Ökumene eintreten - mit dem Ziel, „das unverfälschte Evangelium von Jesus Christus“ zu bezeugen. Bildberichte unter www.bb-baden.de im Internet. (mk)



Ein Pfälzer Dekan wurde der neue Chef-Pietist

Im pietistischen Gnadauer Verband (Vereinigung Landeskirchl. Gemeinschaften) ist eine Ära zu Ende gegangen: Pfarrer Dr. Christoph Morgner (65, re.) wurde nach 20-jähriger Amtszeit als Präses in den Ruhestand verabschiedet. Nachfolger wurde der pfälzische Dekan Dr. Michael Diener (47, Pirmasens), der seine geistliche Prägung in der örtlichen Stadtmission und im Geistlichen Rüstzentrum Krelingen erhielt, wo er neben Heidelberg, Erlangen, Tübingen und Denver studierte. Der Hass auf alles Christliche werde zunehmen, sagt er in seiner Predigt zur Einführung. Darum sei es wichtig, dass Christen zusammenstehen und miteinander prägend auf unser Volk einwirkten. (www.gnadauer.de)



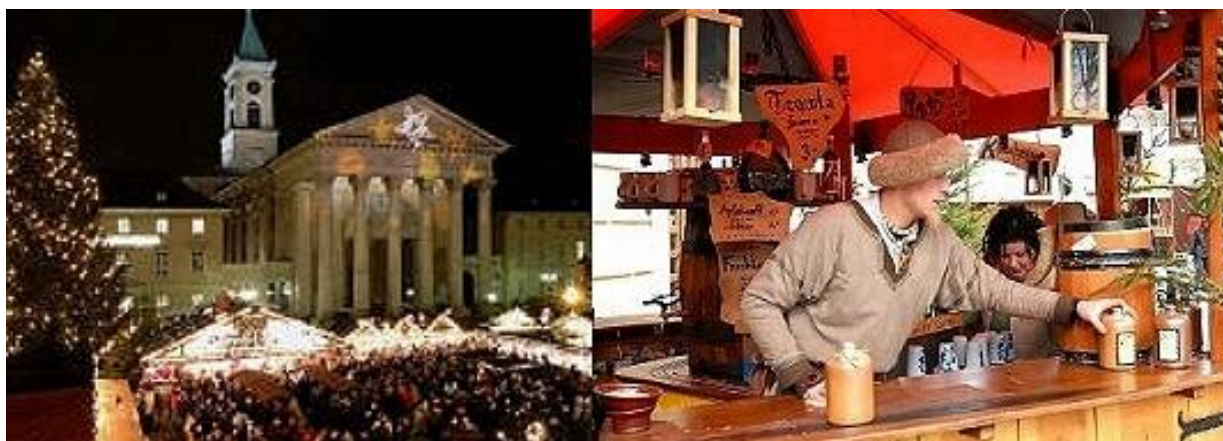
EC-Jugendkongress „eXchange 2009“ in Bad Liebenzell

Sie sollten sich aktiv in die Öffentlichkeitsarbeit ihrer Gemeinde und Gruppe einbringen, bat SWR-Journalist Christoph Zehendner die 600 jungen Christen beim EC-Jugendkongress „eXchange“ in Bad Liebenzell. Wer auf missliebige Medienberichte sachlich eingehe, könne viel bewirken. Ansprache und Bericht unter www.exchange-info.de im Internet. (mk)



DMG-Herbstmissionsfest: Großer Aufbruch im Nordirak

Von erstaunlichem Wachstum christlicher Gemeinden im Nordirak hörten die 1.300 Besucher des DMG-Herbstmissionsfestes in Sinsheim. Zwangsislamisierte Kurden würden sich wieder dem Christentum zuwenden. Auch in Algerien seien Hunderte von Berbern zum Glauben gekommen. Auch christliche Fernseh-Sendungen erreichen viele Berber. Bildbericht unter www.DMGint.de im Internet. (mk)



Adventliches Licht der Hoffnung für Chinesen in Baden

Durch eine Studentin entstand vor zehn Jahren in Karlsruhe ein chinesischer Bibelkreis, der sich dann einer Gemeinde anschloss. Die ehemaligen Taiwan-Missionare Klaus-Dieter und Erika Volz, die im Umland leben und fließend Chinesisch sprechen, kümmern sich jetzt um die Chinesen in ihrer Region und geben auch Schriften weiter. Auf dem Christkindlesmarkt erstreben sie einen Stand, um mit Chinesen ins Gespräch kommen. Sie wollen Brücken bauen und brauchen Fürbitte und Hilfe. (wm)



Teenager-Woche „Ich glaub’s!“ in der Stadtmission

Switch - Mitten im Leben“ lautete das Thema einer Woche für Teenager in der Pforzheimer Stadtmission im Rahmen der Aktion „Ich glaub’s“ in mehreren Orten im Nordschwarzwald. In Pforzheim wurden täglich 90 Teenies erreicht. Die ansprechende Verkündigung mündete in viele gute Bistro-Gespräche. -mk-



Ev. Vereinigung und FHSZ: Offene Herbsttagung über Erziehung

Zur offenen Herbsttagung der Ev. Vereinigung mit dem Friedrich-Hauß-Studienzentrum (www.fhsz.de) am Samstag, 14. November, in Schriesheim bei Heidelberg sind interessierte Gäste aus Gemeinden herzlich willkommen, besonders Theologen und Pädagogen sowie Studierende. Oberkirchenrat Werner Baur, kirchlicher Bildungsreferent in Stuttgart, spricht von 10 Uhr bis 11.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus bei der Kirche zum Thema „Wenn dein Kind dich fragt - Erziehung und Bildung heute“. Baur - Jahrgang 1952, verheiratet, drei Kindern - war Lehrer an der Freien Ev. Schule in Reutlingen, danach Schulleiter und Schulreferent, er gehört auch der Synode an. (mk)

Dokumentation der Berliner Erklärung gegen den Schwarmgeist

Die Christl. Verlagsgesellschaft (www.cv-dillenburg.de) veröffentlichte eine Dokumentation zum 100-jährigen Bestehen der theologischen „Berliner Erklärung“ (1909) zu Auswüchsen der Pfingstbewegung wie Stammeln, Schreien und Umfallen. Für den Autor Rainer Wagner gewinnt sie heute neue Bedeutung. Im Kontext der Entwicklungen seit der Reformation, über den Pietismus und die Erweckungsbewegung bis hin zur Heiligungs- und Pfingstbewegung zeigt er im kleinen Taschenbuch „Auf der Suche nach Erweckung. Geistliche Entwicklungen verstehen“ (ISBN 3-89436-691-9, 7.90 Euro) warum es damals zur Trennung kam, und will helfen, Verführungen der Gegenwart besser zu erkennen. (mk)

DMG-Missionsdirektor Blöcher: Mission ist kein Abenteuer-Trip!

Die Gefahren bei einem Missionseinsatz in anderen Kulturen sind „wesentlich kleiner als bei einem Tauchkurs im Roten Meer“, sagte DMG-Missionsdirektor Dr. Detlef Blöcher zu den Vorwürfen, Mission in Risikogebieten sei ein „Abenteuer-Trip“, der unnötig gefährde. Blöcher vergleicht Missionare mit Feuerwehrleuten und Bergwacht, mit UN-Friedensmissionen, die ein kontrolliertes Risiko eingehen, um Menschen in Not zu helfen. Auch Kurzzeiteinsätze würden gut vorbereitet, durch erfahrene Mitarbeiter und einheimische Kirchen begleitet. (idea)

Das traurige Geschäft mit abgetriebenen Kindern in Deutschland

In ihrem Buch „Geschäft Abtreibung“ (www.sankt-ulrich-verlag.de) deckt die Journalistin Alexandra M. Linder auf, wer an den Abtreibungen verdient und wie abgetriebene Kinder heute kommerziell genutzt werden (Anti-Aging-Cremes, Zelltherapien, etc.). Kosmetik- und Arzneimittelfirmen brüsteten sich, dass für ihre Tests keine Tiere sterben müssten, aber sie verschwiegen, dass dafür abgetriebene Kinder verwendet werden. (idea)



Nutzen Sie die Adventszeit

Die Stiftung Marburger Medien bietet wieder wunderbare Produkte an, die auf die Botschaft von Advent und Weihnachten ansprechend hinweisen. Bestellen Sie eine Mustersendung (Am Schwanhof 17, 35037 Marburg, Tel. 06421-18090, www.marburger-medien.de) und nutzen Sie diese Zeit, in der die Menschen sehr offen sind, um diese mit solchen Produkten zu erfreuen und in guter Weise mit dem Evangelium in Verbindung zu bringen. (mk)

Wunderbare Kalender für 2010



Der neue Wandkalender „Peter Hahne - Mut machende Nachrichten 2010“ (33 x 48 cm mit Spiralbindung) ist im südbadischen Verlag Johannis (www.johannis-verlag.de, ISBN 3-501-32384-7, Preis: 9.95 Euro) in modernisierter Aufmachung erschienen - mit Hahne-Zitaten und schönen Farbfotos. Dazu gibt es auch den kleinen Aufstellkalender „Peter Hahne - Auf ein Neues 2010“ für 3.95 Euro für Schreibtisch und Küche.

Empfehlenswert ist der (DIN A2) Wandkalender „Auf seinem Weg 2010“ der ideaEdition (<http://ideaedition.de>, Spiralbindung, 42 x 60 cm, Preis: 19.90 Euro) mit einfühlsamen Foto-Kompositionen, ansprechenden Bibelworten, mit Impulsen bekannter Autoren auf der Rückseite jedes Blattes. Bezug: Verlag Zeichensetzen, Postfach 13 22, 35523 Wetzlar, Telefon 06441-915141 – oder direkt unter <http://ideaedition.de> im Internet. (mk)

CD für Trauernde

CD, **Trauerhaus. Räume der Trauer - vom Klagen zum Hoffen.** Verlag CapMusic
Haiterbach, 2009 (www.cap-music.de, CD-Nr. 52 03710), Preis: 14.99 Euro.



Hilfreiche CD für Trauernde in den ersten Monaten: Gang durch das Haus der Trauer zum Garten des Lebens. Einfühlsame Instrumentalstücke und Lieder (Frieder Gutscher) verbinden sich mit Texten von Cornelia Gorenflo, badische Lehrerin und fünffache Mutter, die ihren Mann durch schwere Krankheit verlor. (mk)

Adventsgeschichten

Brigitte Hauth, **Sieben Sterne für Elias.** Eine Geschichte für 24 Adventstage. Tb. mit 80 Seiten, sw-Illustrationen, Johannis 2009 (ISBN 3-501-05584-7, Preis: 5.95 Euro), Vorlesebuch für Grundschüler. – Inken Weiland, **Für Weihnachten ist niemand zu klein.** 24 Adventsgeschichten für Kinder. Tb. mit 86 Seiten, Johannis (ISBN 3-50-05583-0, Preis: 5.95 Euro), Vorlesebuch für Fünf- bis Neunjährige.



Inken Weiland, **Auch heute kommt ein Weihnachtsengel.** Tb. mit 78 Seiten, Johannis 2009 (ISBN 3-501-05582-3, Preis: 5.95 Euro), Kleine Geschichten zum Lesen und Vorlesen. – Wilma Klevinghaus, **Ausgerechnet an Heiligabend.** Tb. mit 96 Seiten, Johannis (ISBN 3-501-01643-5, Preis: 5.95 Euro), neun adventlich-weihn. Kurzgeschichten für Senioren im Großdruck.

Neuerscheinungen

Wetter-Parasie, **Zum Glück fehlt nur die Krise. Vom Scheitern und von neuen Chancen.** Pb. 144 Seiten (13,8 x 20,8 cm), Brunnen 2009 (ISBN 978-3-7655-1439-5), Preis: 11.95 Euro. – Hilfen eines kompetenten Autorenpaars - Arzt und Theologin - für Christen in Krisen, Erfahrungsberichte von Betroffenen, Mut machender Ratgeber.

Dominik Klenk (Hrsg.), **Besser streiten. Konflikte austragen statt nachtragen.** Tb. 144 Seiten (12 x 18,6 cm), Brunnen Verlag 2009 (Nr. 111438), Preis: 8.95 Euro. – Autoren berichten, was ihnen in Familie, Gemeinde und Beruf in Konfliktsituationen geholfen hat. Sie zeigen, wie es gelingen kann, dass Beziehungen sich durch erfolgreiches Streiten weiterentwickeln.

Elisabeth Mittelstädt, **Das Leben scheint nicht immer fair. Wie man Mut gewinnt, schwere Zeiten durchzustehen.** Geb. 160 Seiten (10,5 x 17 cm), Brunnen 2009 (Nr. 111731), Preis 9.95 Euro. – Neunzehn kleine Erlebnisberichte ermutigen dazu, Bitterkeit zu überwinden, Chancen zu nutzen und im Vertrauen auf Gott neue Wege zu suchen.

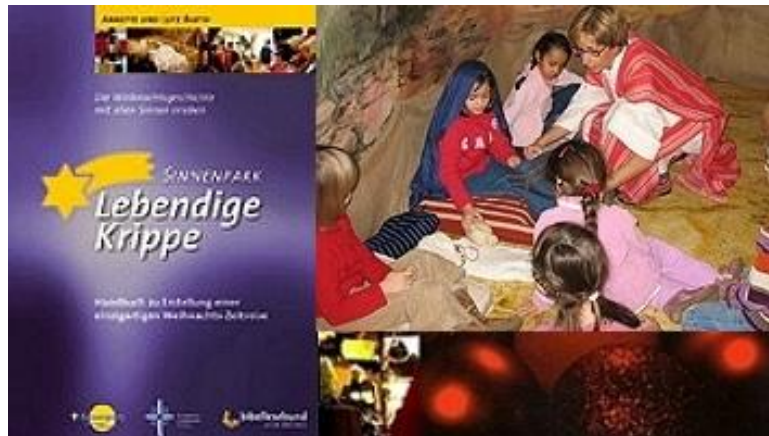
Dominik Klenk, **Gender Mainstraming. Das Ende von Mann und Frau?** Tb. 176 Seiten, Brunnen 2009 (Nr. 111441), Preis: 9.95 Euro. – Die „Gender-Perspektive“ betrachtet das Geschlecht als sozial erlernte Identität, die jeder selbst bestimmen soll. Gender ist die offizielle Gleichstellungspolitik der EU. Ziel: Die Auflösung der Zwei-Geschlechter-Ordnung, die „Vervielfältigung der Geschlechter“. Dieses kleine Buch stellt der schleichenden Ideologisierung die klare biblische Sicht entgegen.

Roland Werner, **das buch. Neues Testament.** Geb. 576 Seiten, Verlag SCM R. Brockhaus, 2009, Standard-Ausgabe (ISBN 3-417-26106-6), Preis: 12.95 Euro. – Der promovierte Theologe und Sprachwissenschaftler, bekannt als Vorsitzender des Christival, kennt die Sprache der Bibel und der Menschen. Sein Neues Testament (Bild) weiß sich dem Grundtext verpflichtet, verzichtet aber auf viele fromme Begriffe und will auch nichtchristlich geprägten Menschen einen einfachen Zugang bieten. -mk-



Lebendige Krippe

Das Ehepaar Lutz und Annette Barth (Linkenheim bei Karlsruhe) hat im Auftrag der Bad. Landeskirche ein **weihnachtliches Medienpaket für Gemeinden** erstellt, das mit dem deutschen Bibellesebund als „Weihnachts-Zeitreise“ entwickelt wurde - auch für Kindergärten, Schulen. Es ist praxiserprobt und will Menschen mit dem Sinn des Weihnachtsfestes in Berührung bringen.



Das Paket „Lebendige Krippe“ mit einem Handbuch und einer DVD ist beim Bibellesebund erhältlich (Postf. 1129, 51703 Marienheide, Telefon 02264/40434-0, Fax -39, www.bibellesebund.de).

Karten zur Jahreslosung 2010

Unser Mitarbeiter, Pfarrer Hermann Traub, bietet wieder eine **Doppelkarte mit einer Bildgrafik und Meditation zur Jahreslosung 2010** an. Die vierfarbige Klappkarte (DIN A6) hat eine freie Seite zur Beschriftung und kostet 0,30 Euro das Stück, plus Porto. Viele Gemeinden benützen sie auch seit Jahren als Geschenkkarte, Geburtstagskarte, bei Hausbesuchen, als Mitarbeiter-Dankeschön, bei Silvestergottesdienst zum Mitgeben, Karten für den Besuchsdienst, zu Neujahr, etc. Ab 300 Stück ist ein Sonderpreis möglich – auf Anfrage. Ansicht der Karte unter www.bb-baden.de/html/angebote.php im Internet. Bestellung per Fax (07251-3229647) oder per E-Mail (traub@cidnet.de).

Der christliche Verlag CapMusic im schwäbischen Haiterbach bietet für 3.95 Euro eine **Doppelkarte zur Jahreslosung 2010 an - mit Briefkuvert und einer kl. Lied-CD** von Heiko Bräuning, Titel „Euer Herz erschrecke nicht“ (www.cap-music.de, ISBN 4045027400156, Preis: 3.95 Euro): Lied-Text auf der Rückseite, Noten auf der linken Innenseite. Zu dem wunderbaren Lied auf der CD ist ein drei- und vierstimmiger Notensatz erhältlich. Ideal auch als Mitarbeitergeschenk (Mengenrabatt möglich).

Termine

Henhöferheim Neusatz: Vom 14.-20. Nov. Buß- und Bettags-Freizeit „Raus aus der Schuldenfalle“ (Goos), vom 27. Dez. bis 1. Jan. Jahreswechsel-Freizeit „Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn...“. (www.henhoeferheim.de)

Chrischona: Vom 2.-5. Nov. Strategiekonferenz 2009 (KGE) „Ver-rückt leben - Die Vision sprengt den Rahmen“ im Tagungszentrum auf St. Chrischona, Basel. (www.chrischona.org)

Haus Frieden: Am 7./8. Nov. Männer-WE mit Prof. Svilenov „Der Christ im Spannungsfeld zwischen Wahrheit und Toleranz“. (www.haus-frieden.de)

AB-Bibelheim: Bis 15. Nov. große Bibelausstellung mit Kopien der Qumran-Rollen, mit Tonkrügen, Papyri, Handschriften, Nachdrucken wertvoller Bibeln, Computerecke mit Bibelprogrammen, mit und ohne Führung. (www.ab-verein.de)

LZA: Am 22. Nov. Kommunitätsfeier in Adelshofen, 10 Uhr Gottesdienst mit Br. Hellmuth, 13.30 Uhr Feierstunde mit Berichten und Aufnahme von Sonja Wrage. (www.lza.de)

OM: Am 28./29. Nov. Partnertag in der Deetken-Mühle Mosbach für Freunde und Gäste, Thema: Liebe deinen Nächsten. Samstag, 19.30 Uhr Gebetsabend mit aktuellen Berichten, Sonntag, 9.30 Uhr Gottesdienst und Vorstellung der neuen Mitarbeiter, Mittagessen, Missionsbasar, Kaffee und Kuchen, Missionsberichte, Seminare, 16 Uhr Abschluss mit Talkrunde. (www.d.om.org)